



Bildungsministerium

Grandioser Erfolg beim Frühjahrsfinale im Bundesausscheid ?Jugend trainiert für Olympia?

Kultusministerium - Pressemitteilung Nr.: 075/09

Kultusministerium -
Pressemitteilung Nr.: 075/09

Magdeburg, den 13. Mai 2009

Grandioser Erfolg beim
Frühjahrsfinale im Bundesausscheid „Jugend trainiert für Olympia“

20 Schulmannschaften aus Sachsen-Anhalt
fuhren zum Frühjahrsfinale des Bundeswettbewerbes der Schulen JUGEND TRAINIERT
FÜR OLYMPIA vom 5.-9. Mai nach Berlin. Die Teilnahme an dem größten
Schulsportwettbewerb der Welt setzt eine Qualifizierung über Kreis-, Regional-
und Landesausscheide voraus. Die Nachwuchssportlerinnen und -sportler aus
Sachsen Anhalt erkämpften sich nach Baden-Württemberg einen grandiosen 2. Platz
in der Gesamt-Medailenwertung.

Drei von Sachsen-Anhalts
erfolgreichsten Handballmannschaften konnten den Bundessieg erringen. Die

Mädchen vom Sportgymnasium Magdeburg (WK III,12-15Jahre) machten am Finaltag den Anfang mit dem Sieg mit 9:8 Toren gegen die Leipziger Mannschaft. Die Jungen des Sportgymnasiums Magdeburg (ebenfalls Wettkampfklasse III) gewannen gegen Berlin mit sechs Toren Vorsprung bei einem Endstand von 21:15 Toren.

Das Finale in der Wettkampfklasse

II (14 bis 17 Jahre) konnte die Jungenmannschaft der Sportsekundarschule Magdeburg in der Verlängerung gegen Berlin mit 17:14 Toren für sich entscheiden. Mit diesem Sieg qualifizierte sich die Sportsekundarschule Magdeburg erneut für die Schulweltmeisterschaft, die 2010 in Portugal ausgetragen wird.

Den vierten Platz erkämpften sich

die Mädchen von der Sportschule Halle (Wettkampfklasse II). Sie unterlagen nur knapp im kleinen Finale der Mannschaft aus Kassel mit 12:13 Toren.

Sehr erfolgreich waren auch die

Basketballerinnen aus Halle in der Wettkampfklasse II mit dem Bundessieg für Sachsen-Anhalt gegen Hagen mit 40:35 Toren. In der Wettkampfklasse III der Mädchen errangen die Hallenserinnen die Bronzemedaille im kleinen Finale gegen Berlin mit 37:35 Toren.

Folgende Mannschaften hatten sich

für das Frühjahrsfinale des Bundesausscheides JTFO qualifiziert:

-

Sportschulen Halle (Basketball

- zwei Mädchen- und eine Jungenmannschaft, Handball - eine Mädchenmannschaft)

-

Sportgymnasium Magdeburg

(Handball - je eine Mädchen- und Jungenmannschaft)

-

Sportsekundarschule „Hans

Schellheimer“ Magdeburg (Handball - Jungen)

-

Dr.-Frank-Gymnasium Staßfurt

(Badminton - Jungen u. Mädchen gemischt, Volleyball - Mädchen)

-

Europagymnasium „W.-Rathenau“

Bitterfeld-Wolfen (Volleyball - Jungen, Gerätturnen - Mädchen)

-
GutsMuths-Gymnasium Quedlinburg
(Tischtennis - Mädchen und Jungen)

-
Domgymnasium Merseburg
(Volleyball - Mädchen)

-
Geschwister-Scholl-Gymnasium
Gardelegen (Volleyball - Jungen)

-
Lucas-Cranach-Gymnasium Wittenberg
(Tischtennis - Jungen)

-
Goethegymnasium Kelbra
(Tischtennis - Mädchen)

-
Gymnasium Querfurt (Gerätturnen
- Mädchen)

-
Heinrich-Heine-Gymnasium
Bitterfeld-Wolfen (Badminton - Jungen u. Mädchen gemischt)

-
Giebichenstein-Gymnasium
¿Thomas-Müntzer¿ Halle (Basketball - Jungen)

Impressum:

Kultusministerium des Landes

Sachsen-Anhalt

Pressestelle

Turmschanzenstr. 32

39114 Magdeburg

Tel: (0391) 567-7777

Fax: (0391) 567-3775

Mail: presse@mk.sachsen-anhalt.de

Internet Kultusministerium: <https://www.mk.sachsen-anhalt.de>

Pressestelle Kultusministerium: https://www.sachsen-anhalt.de/LPSA/index.php?id=presse_mk

Impressum: Ministerium für Bildung des Landes Sachsen-Anhalt
Pressestelle Turmschanzenstr. 3239114 Magdeburg
Tel: (0391) 567-7777
mb-presse@sachsen-anhalt.de
www.mb.sachsen-anhalt.de